

# Inhalt

Vorwort.....	7
Alexander Košenina Theaterleidenschaft befeuert Johann Gottfried Seumes <i>Spaziergang nach Syrakus im Jahr 1802</i> .....	11
Bastian Dewenter „Täglich bin ich im Schauspiel gewesen.“ Der Theaterbesucher E.T.A. Hoffmann im Spiegel seiner Tagebücher (1803–1813).....	25
Manuel Zink Theater-„Physiognomien“ des frühen 19. Jahrhunderts. Klingemanns Reisetagebuch <i>Kunst und Natur</i> .....	47
Julia Bohnengel „Ich begreife nicht, warum die Leute noch ins Theater gehen.“ Ludwig Börne und das Theater der Julirevolution in den <i>Briefen aus Paris</i> .....	67
Mirjam Springer Neues aus den Opernpausen. Das deutsche Provinztheater in den Briefen Annette von Droste-Hülshoffs .....	89
Hans-Joachim Jakob „Ein Menschenleben.“ Theater und Publikum im ersten, vierten und fünften Band von August Lewalds <i>Gesammelten Schriften</i> (1844–1846) .....	115
Hans-Joachim Jakob Karl Leberecht Immermanns <i>Theater-Briefe</i> (1851) und ihr Herausgeber Gustav zu Putlitz .....	135

Nadine Jessica Schmidt	
„[D]ie Theatergeschichte sieht doch nur die glänzende Seite dieser Gestirne.“ Theater und Publikum in Autobiographien von Schauspielerinnen des 19. Jahrhunderts: Lina Fuhr (1828–1906), Maria Anna Löhn-Siegel (1830–1902) und Anna Ethel (1850–1939) .....	159
Marion Linhardt	
„das große schwarze Nichts, in dem der finstere Feind ‚Publikum‘ lauerte“ – Josef Kainz’ und Eduard von Wintersteins Kommentare zum deutschsprachigen Theaterpublikum .....	183
Kalina Kupczynska	
Das dadaistische Ich und sein Publikum .....	201
Axel Diller	
„Die größten Arschlöcher sind die sogenannten Intellektuellen!“ – Thomas Bernhards Sicht auf die Theaterkultur und das -publikum .....	219
Thomas Roberg	
„Anfang der Sechziger jeden Donnerstag Theater im Fernsehen.“ Autobiographisches Schreiben und Erinnerungspoetik in Botho Strauß’ Prosaband <i>Herkunft</i> .....	267
Beiträgerinnen und Beiträger.....	283